

**Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Absatz 1 und 2 Datenschutz-
Grundverordnung für Bewerber beim Sächsischen Staatsministerium des Innern
zur Bewerberdatenverarbeitung**

1	Verantwortlicher:	Sächsisches Staatsministerium des Innern 01095 Dresden	
		E-Mail: personal-polizei@smi.sachsen.de	Telefon: 0351/564-33552
2	Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragter des Sächsischen Staatsministeriums des Innern	
		E-Mail: Datenschutzbeauftragter@smi.sachsen.de	Telefon: 0351/564-31517
3	Zweck der Verarbeitung personenbezogener Da- ten:	Bewerbungsverfahren Bewerbermanagement; Auswahl und Bindung von Personal	
4	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der perso- nenbezogenen Daten:	Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 DSGVO i. V. m. § 11 SächsDSDG	
5.1	Die personenbezogenen Daten sollen natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrich- tungen oder anderen Stellen offengelegt werden.		
5.2	Angabe der Empfänger oder Kategorien der Emp- fänger der personenbe- zogenen Daten:	Sofern das Sächsische Staatsministerium des Innern lediglich perso- nalverwaltende Dienststelle ist, werden die personenbezogenen Daten der künftigen Beschäftigungsdienststelle offengelegt. Die personenbezogenen Daten werden der zuständigen Personalver- tretung, der Frauenbeauftragten und ggf. der Schwerbehindertenver- tretung auf Grundlage deren Beteiligungsrechte offengelegt.	
6	Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Fest- legung der Dauer der Speicherung:	Die personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Stellenbe- setzungsverfahrens 13 Monate lang gespeichert.	

...

7	Ihre Rechte als betroffene Person:	<p>Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung)
8	Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:	<p>Sie haben nach Artikel 77 Datenschutz-Grundverordnung das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist</p> <p>Der Sächsische Datenschutzbeauftragte Kontor am Landtag Devrientstraße 5 01067 Dresden.</p>